



Wir freuen uns darauf, Ihren Beitrag in unserer Zeitschrift „Transfer Pricing International“ (TPI) zu veröffentlichen. Die TPI ist Österreichs führende Zeitschrift zu Verrechnungspreisen. Das Herausgeberteam der TPI besteht aus:

- **Mag. Roland Macho**,  
Fachvorstand der Großbetriebsprüfung im BMF
- **Mag. Werner Rosar**, Steuerberater bei KPMG
- **Gerhard Steiner**, Transfer Pricing Partner bei EY
- **Prof. Dr. Raffaele Petrucci, LL.M.**,  
Managing Director des WU Transfer Pricing Centers
- **Prof. Dr. Robert Risse**,  
Director des WU Tax Law Technology Centers, EY

## Hinweise für Autorinnen und Autoren

- Bitte beachten Sie, dass die TPI nur Beiträge veröffentlicht, die der Zeitschrift exklusiv zur Verfügung stehen.
- Übermitteln Sie Ihr Manuskript als mit der TPI-Formatvorlage erstellte Word-Datei unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer an [redaktion@lindeverlag.at](mailto:redaktion@lindeverlag.at)
- Wir bitten um Zusendung einer kurzen Autorenbeschreibung (Titel, Name, Berufsbezeichnung) samt aktuellem elektronischem Foto im Format „jpg“ mit einer Mindestauflösung von 300 dpi, gegebenenfalls mit Hinweis auf den Rechteinhaber.
- Die TPI-Formatvorlage samt Kurzanleitung (Quick Manual) finden Sie unter [www.lindeverlag.at/tpi](http://www.lindeverlag.at/tpi).
- Bitte halten Sie Ihren Beitrag möglichst kompakt – er sollte 4 Druckseiten nicht übersteigen –, und beachten Sie als Richtwert, dass eine Druckseite durchschnittlich 4.800 Anschläge (inklusive Leerzeichen und Fußnoten) enthält.
- Bitte beachten Sie, dass jede Tabelle/Abbildung das oben genannte Zeichenkontingent um 400 bis 600 Zeichen verringert. Gestalten Sie Grafiken/Abbildungen bitte nach Möglichkeit im Format „eps“ oder als hochauflösendes PDF.
- Formal gliedert sich ein Beitrag in Titel, (fakultativen) Untertitel, Vorspann (kurze Einführung in das Thema in drei bis fünf Sätzen), Autorenangaben (Vor- und Zuname; akademischer Titel sowie beruflicher Tätigkeitsbereich und -ort finden sich in der Autorenbeschreibung unter dem Foto), den eigentlichen Text und „Auf den Punkt gebracht“ (kurze Zusammenfassung der wesentlichen Aussagen für den „eiligen“ Leser).
- Bitte fügen Sie Ihrem Beitrag immer Vorspann und „Auf den Punkt gebracht“ bei.
- Bitte achten Sie auf eine entsprechende Gliederung/Strukturierung Ihres Beitrags, und verwenden Sie dementsprechend Subüberschriften. Die Nummerierung der Gliederungsebenen erfolgt ausschließlich mit arabischen Ziffern (etwa 1., 2., 3., 3.1., 3.2., 3.2.1., 3.2.2. usw).
- Namen und Zitate im Text markieren Sie bitte kursiv (nicht fett, gesperrt oder unterstrichen).
- Datumsangaben machen Sie bitte in Ziffern, mit Punkten und mit Leerzeichen, wobei eine einstellige Angabe ohne Null geschrieben wird (zB 31. 12. 2021 bzw 1. 1. 2022); bei Geldbeträgen steht zuerst die Zahl, dann €; der Tausenderpunkt ist zu setzen (4.000 €).
- Beachten Sie die „Abkürzungs- und Zitierregeln der österreichischen Rechtssprache und europarechtlicher Rechtsquellen (AZR)“. Hervorzuheben ist, dass die Abkürzungen ohne Punkte vorzunehmen sind (Art, Abs, zB, etc, usw). Die OECD-Verrechnungspreisleitlinien zitieren Sie bitte in Kurzform als OECD-VPL mit entsprechender Textziffer (Tz).
- Beim – nach Möglichkeit sparsamen – Einsatz von Fußnoten achten Sie bitte darauf, dass das Fußnotenzeichen im Text am Ende des Satzes nach dem Satzzeichen (Punkt, Komma, Doppelpunkt etc) zu setzen ist, es sei denn, die Fußnotenangabe bezieht sich ausschließlich auf das davorstehende Wort. Fußnoten beginnen in Großschreibung und enden mit einem Punkt. Bitte führen Sie bei Erstzitat den ganzen Buch- oder Beitragstitel, bei Büchern die Auflage (durch eine hochgestellte Zahl) ebenso wie das Erscheinungsjahr, nicht aber den Verlag an. Markieren Sie Autoren- bzw. Herausbernamen generell kursiv. Bitte zitieren Sie das bereits vollständig angeführte Werk ab dem zweiten Zitat nur noch abgekürzt, etwa nach folgendem Muster:

Vgl *Bendlinger*, Update 2021 des OECD-Musterabkommens zur internationalen Gewinnabgrenzung, TPI 2021, 36 (38).  
Zweitizat: Vgl *Bendlinger*, TPI 2021, 36 (38).  
Siehe *Van den Brekel*, Defining intangibles – an introduction, in *Lang/Storck/Petrucci/Risse*, Transfer Pricing and Intangibles (2019) 30.  
Zweitizat: *Van den Brekel* in *Lang/Storck/Petrucci/Risse*, *Intangibles*, 30.

- Vor Drucklegung erhalten Sie noch einmal Korrekturfahnen zugesandt. Die Letztkorrektur sollte sich auf das unbedingt Notwendige beschränken. Bitte beachten Sie den zeitlichen Rahmen für die Vornahme Ihrer Korrekturen.